

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. Mai 2015  
per Fax oder E-Mail an.

### Betreuungsbehörde der Stadt Kassel

Rathaus  
34112 Kassel  
Telefon 0561 787 5010  
Telefax 0561 787 5083  
betreuungsbehoerde@kassel.de  
roger.mueller@kassel.de

### Tagungsbeitrag

Der Beitrag beträgt 20,-€  
Wir bitten um Überweisung auf das Konto  
der Stadtkasse Kassel,  
IBAN: DE16520503530000011099  
BIC: HELADEF1KAS  
bei der Kasseler Sparkasse  
Verwendungszweck:  
Tagung Betreuungsbehörde Kd. Nr. 5500056  
Barzahlung am Tagungstag ist möglich.

### Anfahrt

mit der Bahn:  
ICE Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe  
von dort alle Straßenbahnlinien (außer Linie 7)  
Richtung Innenstadt  
Haltestelle Rathaus

### mit dem Auto:

BAB Abfahrt Kassel, Richtung Innenstadt  
gebührenpflichtige Parkplätze/Parkhaus

## Fax-Anwort

### Betreuungsbehörde der Stadt Kassel

An dem Betreuungsgerichtstag  
am 28. Mai 2015  
nehme/n ich/wir  
mit \_\_\_\_\_ Person/en teil.

Die Tagungsgebühr von  
20,- € pro Teilnehmer  
werde ich

überweisen  
(Verwendungszweck beachten)

bar am 28. Mai 2015 zahlen

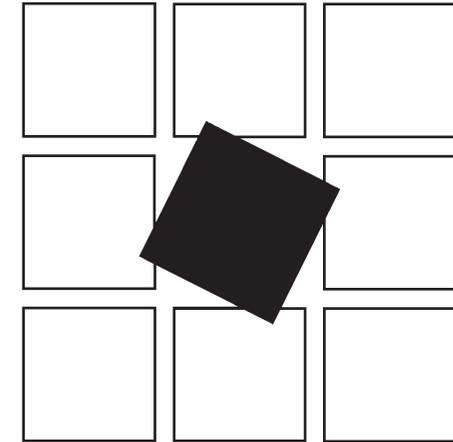
\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Wohnort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



# Betreuungs- gerichtstag Mitte „Rolle rückwärts oder Purzelbaum vorwärts“

Einladung zur Tagung am 28. Mai 2015  
im Bürgersaal des Kasseler Rathauses

Betreuung	Programm			
<p>„Rolle rückwärts oder Purzelbaum vorwärts“</p>	08.30 Uhr	Anmeldung	11.15 Uhr	Der (ehrenamtliche) Betreuer und das Betreuungsgericht
<p>Im vergangen Jahr ist mit dem „Gesetz zur Stärkung der Funktionen der Betreuungsbehörde“ das 4. Betreuungsrechtsänderungsgesetz in Kraft getreten.</p>	09.30 Uhr	<p><b>Eröffnung</b> Grußworte Vertreter/in der Stadt Kassel</p>		„fast gute Freunde“?
<p>Werden die Auswirkungen in der Praxis abgewartet oder sind wir schon auf dem Weg zu einem 5. Änderungsgesetz?</p>		<p>Vertreter/in des Amtsgerichtes Kassel</p>	12.00 Uhr	Mittagspause
<p>Seit längerer Zeit wird die zukünftige Bezahlung der psychiatrischen Versorgung diskutiert. Wie ist der aktuelle Stand? Wie sind die zukünftigen Notwendigkeiten vor dem Hintergrund der Zunahme psychischer Erkrankungen?</p>	10.00 Uhr	<p>Helga Steen-Helms Referentin Hessisches Ministerium für Soziales und Integration Überörtliche Betreuungsbehörde</p>	13.45 Uhr	<p><b>Podiumsdiskussion mit Vertretern des „Kasseler Forum der Verbände im Betreuungs-wesen“:</b></p>
<p>Viele, vor allem ehrenamtliche, Betreuer empfinden die Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht als problematisch. Akribische Auflagen statt Unterstützung und Anerkennung? Geht es auch anders? Die Sicht der Rechtspflege wird dargestellt.</p>	10.00 Uhr	<p><b>Das Gesetz zur Stärkung der Funktionen der Betreuungsbehörde - und nun?</b> Brunhilde Ackermann ehem. stellvertretende Vorsitzende des BGT</p>		<p><b>Was haben wir erreicht? Woran müssen wir arbeiten?</b> z.B. Anforderungsprofil für Berufsbetreuer, „unabhängiges Unterstützungsmanagement“, Angehörigenvertretungsrecht, Vergütung für beruflich tätige Betreuer und Vereinsbetreuer</p>
<p>Das <b>Kasseler Forum der Verbände im Betreuungs-wesen</b>, wurde vor nunmehr drei Jahren auf Initiative des BGT gegründet und ist mittlerweile zu einer anerkannten Institution in der Politik geworden. Welche Themen wurden erfolgreich behandelt? Wo gibt es sehr kontroverse Ansichten? Das derzeitige Thema: Die Vergütung für berufliche tätige Betreuer und Vereinsbetreuer.</p>	10.30 Uhr	<p><b>Psychiatrische Versorgung zwischen Wunsch und Wirklichkeit</b> Prof. Dr. Ansgar Klimke Ärztlicher Direktor des Vitos Waldkrankenhauses in Köppern (Stadt Friedrichsdorf)</p>	15.30 Uhr	Ende